

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia Das ist Die gantze Heylige Schrifft Teutsch

Luther, Martin

Franckfurt am Mayn, 1560

VD16 B 2747

Illustration: [Zerstörung Jerusalems, babylonische Gefangenschaft]

urn:nbn:de:bsz:31-62174

Und Joakim entschließt
an seine statt. Und der th
reich Jada
der König zu Babel hatt
nach Egypten ghn bis da
rd vnd regiert drey monate
e Tochter Elnathan von Jos
vatter gethan hatt.
esar des Königs zu Babel
g. Und da Nebucadnezar
iachin der König Jada gnu
it seinen Knechten mit ihm
sel nam ihm auf in achtein
llschätze im hause des heil
ten Gefäße die Salomo
wie den der HERR gemacht
stest alle Gewaltigkeiten
de vnd ließ nichts vom
en Babel die mitter des Landes
u die mächtigen im landes
das der besten Leute waren
usent alle starke Krieger
Und der König von Babel
wandelt seinen Namen zu
ug ward vnd regiert als
tochter Jeremja von Lumb
gethan hatte Dennis ghn
XXXI bis das er sie vor
im Könige zu Babel.

<sup>reich Jada
doreet.
ara. 36.</sup> nigs zu Babel knecht gen Jerusalem / Vnd verbrant das Haß des HERRN / vnd
das haß des Königs / vnd alle heuer zu Jerusalem / vnd alle grosse heuer verbrant
A er mit seuer. Und die ganze macht der Chaldeer / die mit dem Hofemeister war / zu
brach die mauren vmb Jerusalem her. Das ander volck aber / das überig war in der
statt / vnd die zum Könige von Babel fielen / vnd den andern Pöbel / füret Nebusar
Aldan der Hofemeister weg. Und von den geringsten im lande / ließ der Hofemeister
weingärtner vnd ackerleute.



B

^{reg. 9.} **V**er die eherne seule am Hause des HERRN / vnd die Gestule vnd das eherne
Meer / das am Hause des HERRN war / zubrachen die Chaldeer / vnd füreten
das erz gen Babel. Und die töpffen / schauffeln / mässer / löffel vnd alle eherne gefäße
da mit man dienete / namen sie weg. Dazu nam der Hofemeister die pfannen vnd bes
cken / was guldens vnd silber war. Zwo seulen / ein meer / vnd die gestule / die Salomo
gemacht hatte zum Hause des HERRN / Es war nicht zu wägen das erz aller diser
gefäße. Achzehn ehlen hoch war eine seule / vnd ihr knauff drauff war auch ehen/
vnd drey ehlen hoch / vnd die reisse vnd Granatöpfel an dem knauff vmbher war als
les ehen / Auf die weise war auch die ander seule mit den reissen.

^{reg. 7.} **V**nd der Hofemeister nam den Priester Seraja der ersten Ordenung / vnd den
Priester Zephanya der andern Ordenung / vnd drey Thorhüter. Und einen
Rämerer aus der statt / der gesetz war über die Kriegsmänner / vnd fünf Männer
die stets für dem Könige waren / die inn der statt funden worden / vnd Sopher den
Feldhauptman / der das volck im Lande kriegen lehret / vnd sechzig man vom Volk
auff dem Lande / die inn der statt funden worden. Diese nam Nebusar Aldan der Hof
meister / vnd bracht sie zum Könige von Babel gen Riblath. Und der König von
Babel schlug sie tot zu Riblath im Lande Hemath. Also ward Jada weggeführt
aus seinem Lande.

^{reg. 40.} **V**er über das vbrighe Volk im lande Jada / das Nebucadnezar der König von
Babel überließ / setzt er Gedalia den sohn Ahikam des Sohns Saphan. Da Gedalia
nuh alle das Kriegsvolk / Hauptleute vnd die Männer höreten / das der König von
Babel

p Babel